

NIEDERSCHRIFT

über die 22. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim - Öffentlicher Teil -

Datum: Dienstag, der 27.08.2013

Ort: Ratssaal im Dorfgemeinschaftshaus in Eckelsheim

Beginn: 20.05 Uhr **Ende:** 21:30 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Udo Wilbert

Beigeordnete:

1. Beigeordnete Mehling-Felten, Angelika (stimmberechtigt)
2. Beigeordneter Rosag, Thorsten

Ratsmitglieder:

Bäder, Hans Friedrich

Klenk, Claus-Peter

Lahm, Jens

Lahm-Stosic, Natascha entschuldigt

Mann, Rainer

Rößler, Hans

Rückrich, Wolfgang

Schmücker, Harald

Schwarz, Sven

Wolf, Julian

Zöllner, Jürgen

Weitere Anwesende:

Bürgermeister der Verbandsgemeinde Gerd Rocker

Geib, Alexandra - VGV Wöllstein, zugleich als Schriftführerin

II. Tagesordnung

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO**
- TOP 2 Antrag Wegausbau „18 Morgen“**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 3 Wegsanierungen „Flonheimer Weg“**
- Beratung -
- TOP 4 Spielplatz**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 5 Bestellung Musik für die Kerb 2013**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 6 Anschaffung einer Beschallungsanlage**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 7 Einteilung Wahlhelfer**
- Beratung -
- TOP 8 Homepage Eckelsheim**
- Beratung -
- TOP 9 Katastrophenschutz Notstromversorgung**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 10 Vertrag mit Fahrgeschäftbetreiber**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 11 Antrag CDU-Fraktion;
Einwohnerversammlung**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 12 Antrag CDU-Fraktion;
Erlöse aus Gestattung Kabelverlegung**
- Beratung -
- TOP 13 Verwendung der Straßenbeleuchtungsverträge und Kündigung der
Stromlieferverträge**
- Beratung und Beschluss -
- TOP 14 Anfragen und Mitteilungen**

Ortsbürgermeister Udo Wilbert eröffnet als Vorsitzender die Sitzung um 20.05 Uhr, begrüßt die Ratsmitglieder und die Zuhörer, sowie Bürgermeister Gerd Rocker und Frau Alexandra Geib von der Verbandsgemeindeverwaltung. Frau Geib wird zur Schriftführerin bestellt.
Ortsbürgermeister Wilbert stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

III. Tagesordnungspunkte

Zur aktuellen Tagesordnung werden folgende Änderungen und Ergänzungen vorgeschlagen bzw. beantragt:

1. Ratsmitglied Bäder legt Einspruch gegen die Niederschrift der letzten Ortsgemeinderatsitzung am 24.06.2013 ein. Herr Bäder bemängelt, dass seine persönliche Erklärung nicht im Protokoll enthalten ist. Zur Wahrung der Frist, bis zur endgültigen Entscheidung der Kommunalaufsicht über die Niederschrift der Ortsgemeinde Eckelsheim, soll die Veröffentlichung dieser verschoben werden.
2. Herr Ortsbürgermeister Wilbert ergänzt die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt:
TOP 13 Verlängerung der Straßenbeleuchtungsverträge und Kündigung der Stromlieferverträge
Die weiteren TOPs verschieben sich entsprechend nach hinten. Hiergegen erheben sich im Gemeinderat keine Bedenken.
3. Sven Schwarz stellt den Antrag zu TOP 15, dass Herr Wridt eine persönliche Erklärung abgeben darf. Der Rat hat hiergegen keine Bedenken.

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO

Vor dem Feuerwehrgerätehaus in Eckelsheim wurde ein Baum von dreien entfernt. Aus dem Zuhörerraum wird die Frage an den Ortsbürgermeister gerichtet, ob dieser ersetzt wird. Herr Wilbert sichert zu, falls es möglich ist die alte Wurzel des Baumes zu entfernen, darüber in einer der nächsten Sitzungen abzustimmen.

Schriftliche Anfragen an den Ortsgemeinderat liegen nicht vor.

TOP 2 Antrag Wegausbau „18 Morgen“

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

In der Generalversammlung vom 17.05.2012 der Jagdgenossenschaft wurde beschlossen den Wirtschaftsweg „18 Morgen“ auszubauen. Die Jagdversammlung erklärt sich bereit bis zu 50.000 € der Kosten hierfür zu übernehmen. Der Antrag für die Genehmigung dieser Sanierung muss über die Zustimmung des Gemeinderates erfolgen.

Herr Bäder von der CDU-Fraktion erklärt, dass die Beschlussvorlage fehlerhaft ist, da keine genauen Flurnummern angegeben sind.

Beschluss

Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Rat einstimmig, dass die Ortsgemeinde den finanziellen Zuschuss mit der Jagdgenossenschaft abstimmt und die Verbandsgemeinde die verwaltungstechnischen Arbeiten koordiniert, damit der Wegeausbau beginnen kann.

TOP 3 Wegsanierungen „Flonheimer Weg“

- Beratung -

Sachdarstellung

Der Weg Flur 16 - Stück 96 wird stark befahren. Bei feuchter Witterung bilden sich starke Spurrillen, die wieder mit Schotter gefüllt wurden. Dadurch hat sich der seitliche Rand angehoben. Der unterhalb liegende Weinberg ist im schrägen Winkel angelegt. Somit kann nicht mehr gefahrlos zur Bewirtschaftung hinein gefahren werden. Aufgrund der leichten Aufschotterung hat sich die Problematik verschärft. Es würde reichen den linken Wegrand einige cm abzutragen.

Beschluss

Der Rat beschließt diesen Tagesordnungspunkt an den Wegeausschuss zur weiteren Bearbeitung zu übergeben.

TOP 4 Spielplatz

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

In der 20. Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss gefasst, dass der zukünftige Spielplatz wieder am Dorfgemeinschaftshaus angelegt werden soll.

Es liegen nun Angebote vor. Herrn Ortsbürgermeister Wilbert liegt ein Schreiben von Ratsmitglied Frau Natascha Lahm-Stosic (im Namen der „Elterngruppe“) vor. Dieses verliert er dem Ortsgemeinderat. In der „Elterngruppe“ am 19.08.2013 wurde mehrheitlich eine Variante / ein Anbieter, bis auf wenige Änderungswünsche in Bezug auf Material und Art der Spielgeräte, favorisiert. Das Angebot beläuft sich auf ca. 20.000,00 €.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, die Anschaffung von Spielgeräten nach den geltenden Normen inkl. Zaunanlage und Fallschutz durch den günstigsten Anbieter ausführen zu lassen.

TOP 5 Bestellung Musik für die Kerb 2013

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Zur Unterhaltung der Gäste der Kerb in Eckelsheim wird für Samstag, den 07.09.2013 das Musikduo „Sweet-Lemons“ bestellt. Für den Kerbesonntag werden die „Dittelsheimer“ auftreten. Die Kosten belaufen sich für die „Sweet-Lemons“ auf ca. 400,00 €, für die „Dittelsheimer“ auf ca. 350,00 € zzgl. Getränke.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat stimmt dem Engagement beider Gruppen einstimmig zu.

TOP 6 Anschaffung einer Beschallungsanlage

- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Für die Kerb wurde in der Vergangenheit eine Beschallungsanlage bei der Landesbildstelle ausgeliehen. Dieser Service steht aber nicht mehr zur Verfügung.

Für die abendliche Versorgung mit Musik, Karaoke, Moderation usw. wird eine Musikanlage benötigt, die leistungsfähig genug ist. Leihgeräte würden rund 200,00 € bis 300,00 € für die Kerbetage kosten.

Die Boules- und Backgruppe würde jedoch für die Anschaffung einer gemeindeeigenen Beschallungsanlage einen Betrag von 2.400,00 € der Ortsgemeinde spenden.

Für die Beschaffung einer gemeindeeigenen Beschallungsanlage hat Herr Ortsbürgermeister Wilbert 2 Angebote eingeholt:

- Firma Bell-Mayer aus Bad Kreuznach
- Firma Elektronik Schmitt aus Mainz

Beide Angebote liegen im Bereich von 2.200,00 € bis 2.900,00 €, je nach Leistungsstärke der Musikanlage.

Sollte eine Beschallungsanlage gekauft werden, wäre diese dann Eigentum der Gemeinde und könnten von ortsansässigen Bürgern für Feste und Veranstaltungen gemietet werden. Eine Vereinbarung zur Nutzung, Kautions- und Leihgebühren muss erstellt werden.

Die Gemeinde müsste einen Betrag von 500,00 € aufwenden, um die leistungsfähigere Anlage zu erwerben.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat stimmt der Anschaffung der höherpreisigen Beschallungsanlage zu.

TOP 7 Einteilung Wahlhelfer

- Beratung -

Sachdarstellung

In einer Aufstellung tragen sich die Ratsmitglieder in den Schichtplan für den o. g. Wahlsonntag ein.

TOP 8 Homepage Eckelsheim

- Beratung -

Sachdarstellung

Eine Internetpräsenz, auch für kleinere Orte, ist mittlerweile „Pflicht“. Die Eckelsheimer Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen, Übernachtungsmöglichkeiten, Winzer etc. werden regelmäßig von Interessierten abgerufen.

Die Homepage wird von vielen Besuchern gelobt und von Urlaubern schon vor der Anreise genutzt, um sich über Eckelsheim zu informieren.

Die Eckelsheimer Homepage wurde als sogenannte „DokuWiki“, ähnlich der bekannten Wikipedia, angelegt. Wie in der Wikipedia geht es darum, so viel wie möglich über die verschiedensten Themen zu sammeln und allen zugänglich zu machen.

Das heißt nicht gleichzeitig, dass es sich hier um eine offene Diskussionsplattform handelt.

Es geht darum, Eckelsheim nach außen hin zu präsentieren.

Je mehr bei der Gestaltung mitwirken, umso umfangreicher wird die Seite.

Die Inhalte, die eingestellt wurden, werden von Herrn Mann und dem Ortsbürgermeister überwacht. Sie können aber auch von jedem anderen, der „Schreibberechtigung“ hat, bearbeitet werden.

Im Allgemeinen wird die Seite von vielen gelobt, sie sei aktuell, umfangreich und informativ.

Die Internetplattform zur repräsentativen Darstellung von Eckelsheim und deren Aktivitäten wird in der jetzigen Form beibehalten.

Herr Schmücker ergänzt, dass die Homepage von Eckelsheim bereits seit dem Jahr 2000 existiert.

TOP 9 Katastrophenschutz Notstromversorgung **- Beratung und Beschluss -**

Sachdarstellung

Im Rahmen des Katastrophenschutzes wurde den Feuerwehren ein Notstromaggregat zugeteilt.

Ziel ist es, z. B. bei längeren Stromausfällen, der Bevölkerung einen Platz mit Licht und Heizung zu bieten. Da aber das Feuerwehrgerätehaus nicht genügend Platz bietet, wurde das DGH ausgewählt. Um das Haus mit „Notstrom“ zu versorgen, muss ein entsprechender Anschluss installiert werden. Die Kosten hierfür betragen knapp 1.000,00 €. Hierzu erklärt Herr Bürgermeister Rocker, dass die Verbandsgemeinde einen finanziellen Anteil für die notwendigen Installationen von 600,00 € übernehmen wird. Für die Gemeinde werden Kosten von ca. 300,00 € bis 400,00 € anfallen. Für die Ausführung wurden drei Firmen angefragt. Zwei Angebote wurden abgegeben, günstigster Anbieter ist die Firma Funke, Wörrstadt.

Herr Bürgermeister Rocker informiert den Rat ausführlich über den Nutzen des Notstromaggregats. Er weist daraufhin, dass erforderliche Einrichtungen (Küche, Toiletten etc.) im Feuerwehrgerätehaus nicht vorhanden sind und aus diesem Grunde das DGH ausgewählt wurde. Bereits einige andere Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde sind mit diesem Aggregat ausgestattet.

Die Kosten der Installation des Gerätes werden von der Verbandsgemeinde Wöllstein zum großen Teil getragen. Restkosten in Höhe von 300,00 € bis 400,00 € werden durch die Ortsgemeinde Eckelsheim übernommen.

Beschluss

Die Gemeinde installiert die entsprechenden Stecker und Umschalter, welche zum Anschluss des Aggregates notwendig sind, im DGH durch die Firma Funke. Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 10 Vertrag mit Fahrgeschäftsbetreiber
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Die Firma Kettern hatte kurz vor der Kerb 2012 sein Fahrgeschäft abgefahren. Schadensersatzansprüche sind gestellt, ein Ergebnis steht aber noch aus.

Die Firma Braun ist kurzfristig mit ihrem Kettenkarussell eingesprungen, was erheblich zum Gelingen der Kerb beigetragen hat. Ebenso ist der Betreiber bereit in Zukunft an der Eckelsheimer Kerb sein Fahrgeschäft aufzustellen.

Für die Planungssicherheit beider Seiten muss ein Vertrag geschlossen werden.

Beschluss

Die Ortsgemeinde beauftragt die Firma Braun für 5 Jahre (2013 bis einschl. 2017), jeweils um das 2. Wochenende im September, ein Fahrgeschäft zu stellen. Der Beschluss ergeht einstimmig.

**TOP 11 Antrag CDU-Fraktion;
Einwohnerversammlung**
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Antrag der CDU-Fraktion vom 30.07.2013

Die CDU beantragt eine Einwohnerversammlung nach § 16 der GemO mit dem Hintergrund, das Friedhofskonzept und die Ausgestaltung des Spielplatzes vorzustellen. § 16 GemO besagt, dass eine Einwohnerversammlung einmal im Jahr stattfinden „SOLL“.

In der Spielplatzplanung wurden die interessierten Elterngruppen am 19.08.2013 informiert und an der Auswahl beteiligt (s. TOP 4).

Der „Friedhofsentwicklungsplan“ wird durch die Arbeitsgruppe, in Verbindung mit Frau Engelhardt, erstellt. Erst danach macht es Sinn, das Konzept den Bürgern vorzustellen. Frau Engelhardt zusätzlich zu den beschlossenen Sitzungen einzuladen, würde Kosten von ca. 200,00 € verursachen. Zumal am 26.08.2013 eine öffentliche „Sitzung“ zu diesem Thema stattgefunden hat.

Herr Rocker erläutert den Ratsmitgliedern das Vorgehen bei einer geplanten Einwohnerversammlung und macht deutlich, dass die Terminfindung für eine solche Veranstaltung zwischen der Verbandsgemeinde und dem Ortsbürgermeister abgestimmt und festgelegt wird.

Beschluss

Die Einladungen bzw. Planungen zu dieser Veranstaltung werden durch die Verbandsgemeinde Wöllstein ausgeführt.

**TOP 12 Antrag CDU-Fraktion;
Erlöse aus Gestattung Kabelverlegung**
- Beratung -

Sachdarstellung

Aus dem Gestattungsvertrag „Kabelverlegung“ fließt eine jährliche Zuwendung an die Ortsgemeinde Eckelsheim.

Die jährlichen Erträge aus dem Gestattungsvertrag über die Vergabe von Leitungsrechten sind Erträge aus Grundstücken. Sie haben nichts mit der Oberflächennutzung (Fahrbahnunterhaltung) zu tun und sind somit ohne Zweckbindung. Die Ortsgemeinde (Gemeinderat) kann frei über die Verwendung entscheiden. Das Geld obliegt aber der haushaltsrechtlichen Planung.

Ratsmitglied Bäder richtet die Frage an den Bürgermeister, zu welchem Zeitpunkt die Wege nach der Kabelverlegung wieder in den Urzustand zurück versetzt werden.

Herr Bürgermeister Rocker stellt fest, dass dies nach der Weinlese der Winzer geschehen wird, um diese bei ihrer Arbeit nicht unnötig zu beeinträchtigen.

In einer der nächsten Ratssitzungen wird über die Verwendung des Geldes beraten.

TOP 13 Verwendung der Straßenbeleuchtungsverträge und Kündigung der Stromlieferverträge
- Beratung und Beschluss -

Sachdarstellung

Anlässlich der Notwendigkeit einer erneuten Ausschreibung der Straßenbeleuchtungsverträge (Wartung der Straßenbeleuchtung) und der Stromlieferverträge (Lieferung von Strom für z.B. Rathäuser, Gemeindehallen und Straßenleuchten) hat die Kreisgruppe Alzey-Worms des Gemeinde- und Städtebundes (Verwaltungen der Verbandsgemeinden und Städte im Landkreis Alzey-Worms) eine gemeinsame Vorgehensweise erörtert.

Die Verträge über die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung mit der EWR Netz GmbH enden am 31.12.2013. Die Verträge über die Stromlieferung mit der EWR AG enden am 31.12.2014 und verlängern sich einmal um ein weiteres Jahr, sofern nicht bis 30.09.2013 seitens eines Vertragspartners gekündigt wird. Die EWR Netz GmbH hat zwischenzeitlich den Ortsgemeinden eine Verlängerung der Straßenbeleuchtungsverträge bis 31.12.2014 angeboten (sh. Anlage), sodass bei Annahme dieses Angebotes und Kündigung der Stromlieferverträge bis 30.09.2013 bei beiden Verträgen ein gleiches Ablaufdatum (31.12.2014) erreicht werden kann. Innerhalb der Kreisgruppe wird dies für eine gemeinsame Ausschreibung Straßenbeleuchtung und Stromlieferung positiv gesehen. Auch im Hinblick auf die Möglichkeit günstigere Stromlieferpreise aufgrund gegebener Marktlage zu erzielen ist die Kündigung der bestehenden Stromlieferverträge den Ortsgemeinden zu empfehlen.

Die Kreisgruppe wird die Unterlagen für die Ausschreibung der Straßenbeleuchtungs- und Stromlieferverträge (Vertragsbeginn jeweils am 01.01.2015) erarbeiten. Bei der Ausschreibung der Straßenbeleuchtung besteht innerhalb der Kreisgruppe Konsens, dass der bestehende Straßenbeleuchtungsvertrag als Grundlage für die Ausschreibung herangezogen wird, welcher die Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit der Straßenbeleuchtungsanlage beinhaltet (z.B. Lampenreinigung, Lampentausch, Störungsbeseitigung, Standsicherheit von Masten). Die Modernisierung der Straßenbeleuchtung (Umrüstung auf z.B. LED oder Natriumdampf-Hochdrucklampen; Beachtung des Lampenverbotes der EU, wonach ab dem Jahr 2015 Quecksilberdampflampen nicht mehr neu in den Verkehr gebracht werden dürfen) wird nicht mit ausgeschrieben. Hier wäre eine einheitliche Ausschreibung aufgrund unterschiedlicher örtlicher Gegebenheiten und Interessenslagen und dem Zeitaufwand für die Erarbeitung der Vorgaben für die Ausschreibung (Maß und Umfang sowie Zeitraum der Erneuerung) nur schwierig realisierbar. Auf örtlicher Ebene kann unabhängig vom Straßenbeleuchtungsvertrag die Ausschreibung je nach Bedarf gesondert erfolgen.

Sobald die Ausschreibungsunterlagen erarbeitet sind, erfolgt eine Vorlage für die Ortsgemeinderäte zur Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung.

Wie bereits im Jahr 2009 geschehen, wird die Verbandsgemeindeverwaltung sodann für jede Ortsgemeinde die Ausschreibung vornehmen.

Beschluss

1. Der Ortsgemeinderat beschließt die Verlängerung der Straßenbeleuchtungsverträge mit der EWR Netz GmbH bis 31.12.2014. Der Beschluss ergeht einstimmig.
2. Der Ortsgemeinderat beschließt den bestehenden Stromliefervertrag mit der EWR AG bis zum 30.09.2013 zu kündigen. Der Vertrag endet damit am 31.12.2014. Der Beschluss ergeht einstimmig.

TOP 14 Anfragen und Mitteilungen

- a) Es wurde die Arbeitsgruppe „Friedhofsentwicklung“ gegründet.
- b) Die Verbandsgemeinde Wöllstein hat für die Ortsgemeinde Eckelsheim einen Defibrillator bestellt. Das Gerät steht ab Donnerstag für Eckelsheim zur Verfügung. Über den genauen Standort dieses Gerätes muss noch entschieden werden. Herr Ortsbürgermeister Wilbert schlägt vor, den Defibrillator bei der Freiwilligen Feuerwehr Eckelsheim zu befestigen.

Die Standortbestimmung wird in der nächsten Ratssitzung beschlossen.

- c) Die Mietwohnung, Kirchstraße 2, ist seit dem 01.08.2013 neu vermietet. In drei Räumen musste ein neuer PVC-Boden verlegt werden, da der alte verschlissen war. Aufgrund der zusätzlich erforderlichen Bodensanierungen sind insgesamt Kosten in Höhe von 3.500,00 € entstanden.
- d) Im DGH sind ordnungsgemäß Rauchmelder installiert worden.
- e) Die Notbeleuchtung im DGH ist beauftragt und wird nach dem Betriebsurlaub der Fa. Funke installiert.
- f) Jährliche Pflicht zur Grabmalprüfung. Von der Berufsgenossenschaft wurde die fehlende Standsicherheitsprüfung angemahnt. Die VG-Verwaltung wird alle Friedhöfe überprüfen lassen, soweit die Gemeinde keinen eigenen Sachverständigen beauftragt. Kosten: ca. 0,80 € pro Grabmal.
- g) Anfrage der FWG: Weiße Fahrbahnmarkierungen an „rechts vor links“ Einmündungen. Laut Kreisverwaltung kann das von der Gemeinde festgelegt werden. In der nächsten Ratssitzung kann darüber beschlossen werden.
- h) Die nächsten Kommunalwahlen werden aller Voraussicht nach gemeinsam mit den Wahlen zum europäischen Parlament am Sonntag, dem 25. Mai 2014 stattfinden.

Gewählt werden der Kreistag, der Verbandsgemeinderat, der Gemeinderat und die Ortsbürgermeisterin/der Ortsbürgermeister.

Beigefügt überreicht Herr Rocker den Terminkalender für die Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahlen. Dieser ist auch für die Parteien und Wählergruppen von Bedeutung, hinsichtlich der Aufstellung und Einreichung von Wahlvorschlägen.
- i) Ratsmitglied Schmücker weist darauf hin, dass in der Haushaltssatzung 2013 -Satzung Nutzung Gemeindehalle Eckelsheim - folgende Inhalte fehlen:

Es fehlt der Hinweis, dass die Gebühr für die Nutzung durch außerörtliche Mitbürger sich verdoppelt. Bei Nutzung im Trauerfall durch Eckelsheimer Einwohner sich aber halbiert. Herr Ortsbürgermeister Wilbert sichert zu dies zu überprüfen.

- k) Ratsmitglied Bäder verliert eine schriftliche Beschwerde von Herrn Markus Held. Herr Ortsbürgermeister Wilbert hatte Wahlplakate an Laternen innerhalb der Ortsgemeinde beseitigt, die Befestigung dieser an den lackierten Teilen der Masten ist verboten.

Sodann schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den zahlreichen Zuhörern für das gezeigte Interessen.

Unterschriften:

Udo Wilbert
(Ortsbürgermeister)

Alexandra Geib
(Schriftführerin)

Niederschrift gefertigt am 30.08.2013/gb